

11.11.2020  
17:30 – 19:00 Uhr



## Vom Gender Care Gap zur Rentenlücke – Die Ungleichheit der Geschlechter wird in der Kindheit angelegt und eingeübt

Jungen bekommen im bundesdeutschen Durchschnitt mehr Taschengeld und die teureren Geschenke zu Weihnachten und Geburtstagen. In der Erwachsenenwelt heißt das dann: Gender Pay Gap. Mädchen werden dagegen mehr und selbstverständlicher in den Familienhaushalt eingebunden, vor allem wenn es um die Betreuung jüngerer Geschwister geht. So lernen Kinder schon früh, wie die Aufgabenverteilung später einmal aussehen wird: Frauen leisten die Sorgearbeit und halten Männern den Rücken frei, damit die Geld verdienen, Karriere machen und die politischen und wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und kulturellen Geschicke des Landes bestimmen können (Klimakrise inklusive). In ihrem interaktiven Online-Vortrag machen Almut Schnerring und Sascha Verlan deutlich, wann und wie die Ungleichheit der Geschlechter ihren Anfang nimmt und zeigen Wege und Strategien auf, diese grundlegende und gesellschaftsbestimmende Ungerechtigkeit nachhaltig zu verändern.



Almut Schnerring und Sascha Verlan

Almut Schnerring und Sascha Verlan sind ein

Autor\*innen- und Trainer\*innen-Team aus Bonn. Mit ihren Büchern und Initiativen Die Rosa-Hellblau-Falle® und Equal Care Day klären sie auf über die ungebrochene Wirkung von Rollenklischees und die sozialen Verwerfungen im Zuge der ungleichen Verteilung von Sorgearbeit.

<https://bbb.hs-emden-leer.de/b/kau-pp2-jgd-nem>

